

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



<u>Stellenausschreibung</u>

Im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz ist im Referat 76 "Bodenschutz und Altlasten" der Abteilung 7 "Technischer Umweltschutz, Kreislaufwirtschaft, Bodenschutz" zum 1. Februar 2025 die Stelle einer/eines

Referentin/Referenten (m/w/d) für den nachsorgenden Bodenschutz

zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Erarbeitung fachlicher Grundlagen für den nachsorgenden Bodenschutz (Altlasten, schädliche Bodenveränderungen)
- Mitwirkung bei der Erarbeitung rechtlicher Grundlagen
- Mitwirkung bei der Entwicklung, Fortschreibung und Aktualisierung von Arbeitshilfen als Unterstützung des Vollzugs
- Fach- und Vollzugsfragen sowie fachliche Begleitung von Forschungsvorhaben
- Neue Schadstoffe
- Sachverständige und Untersuchungsstellen für den Bodenschutz und die Altlastenbehandlung
- Rüstungsaltlasten und Konversionsliegenschaften
- Mitglied im Arbeitskreis der Altlastensanierungsgesellschaften der Länder

Allgemeine und fachliche Anforderungen:

Wissenschaftlicher Hochschul-/Universitätsabschluss (Diplom Univ. bzw. Master)
 in für die Bewältigung der o. g. Aufgaben geeigneten Fachrichtungen, z. B. Geowissenschaften oder

- Qualifikation für den Einstieg in Ämter der 4. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn "Naturwissenschaft und Technik" mit abgeschlossenem Studium in einer dieser geeigneten Fachrichtungen
- Fachkenntnisse und Vollzugserfahrung an einer Regierung, einem Wasserwirtschaftsamt oder einem Landesamt oder Praxiserfahrung in der Privatwirtschaft sind von Vorteil
- Vertiefte Kenntnisse im Bereich der naturwissenschaftlichen Grundlagen und des Umweltverhaltens von Schadstoffen
- Bereitschaft, sich in schwierige Fragen des Bodenschutzes lösungsorientiert einzuarbeiten
- Interesse an konzeptionellen und koordinierenden Aufgaben, Bereitschaft zur Team- und Gremienarbeit
- Aufgeschlossenheit für interdisziplinäres Arbeiten und zum fachübergreifenden Einsatz,
 u. a. in der Öffentlichkeitsarbeit
- Bereitschaft zur Mitwirkung bei der Haushaltsabwicklung
- Kontaktfreude, Verhandlungsgeschick und Bereitschaft zum öffentlichen Auftreten, Belastbarkeit mit öffentlicher Kritik
- Gewandte Ausdrucksweise in Wort und Schrift, gute Englischkenntnisse
- Gute Kenntnisse der gängigen DV-Anwendungen in einer modernen Verwaltung

Wir bieten:

- Eine interessante, abwechslungsreiche, zukunftsorientierte und verantwortungsvolle Tätigkeit im Umweltschutz
- kollegiale Zusammenarbeit in einer Interdisziplinären Abteilung und einer hohen Bandbreite an aktuellen Umweltthemen
- intensive und gründliche Einarbeitung in die Aufgaben
- Fortbildungsmöglichkeiten und Unterstützung in der Weiterentwicklung
- gute verkehrstechnische Anbindung des Dienstortes am Arabellapark in München
- Möglichkeit zum Homeoffice nach erfolgreicher Einarbeitung
- eine Kantine mit attraktiven Gerichten (u. a. vegan)
- · verschiedene Sport- und Veranstaltungsangebote
- betriebliche Gesundheitsangebote (u. a. Fitnessraum)
- Fahrradleasing über JobBike Bayern

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe gesichert ist.

Die Besoldung der Beamtinnen/Beamten (m/w/d) erfolgt nach den Bestimmungen des bayerischen Besoldungsrechts. Die Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern (m/w/d) erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Für Beamtinnen/Beamte (m/w/d) besteht die Möglichkeit der Übernahme (Versetzung) bis zur Besoldungsgruppe A15 BayBesG. Für Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) als Tarifbeschäftigte besteht die Möglichkeit einer Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Chancengleichheit ist uns wichtig. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen. Auf die Möglichkeit der Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten des Ministeriums wird hingewiesen. Der Dienstposten ist außerdem für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass als Grundlage für die Auswahlentscheidung systematisierte Personalauswahlgespräche mit herangezogen werden.

Sie finden uns und unsere Themen auch im Internet



oder https://www.stmuv.bayern.de/themen/boden/index.htm

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des Geschäftszeichens 11-A0302-2024/156 bis **spätestens 15.09.2024** an

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz Referat 11 - Personalmanagement Postfach 81 01 40 81901 München

oder per E-Mail an <u>personal@stmuv.bayern.de</u>; sämtliche Anlagen sind in einer pdf-Datei (maximal 10 MB) zusammenzufassen.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne in

▶ fachlichen Belangen: MRin Ines Sänger (Tel. 089 9214-3347)

personalrechtlichen Belangen: LMR Dr. Zeitler (Tel. 089 9214-2223).

Die externe Stellenausschreibung richtet sich gleichermaßen an Interessierte der Privatwirtschaft und des öffentlichen Dienstes.